

BUNDESKADERNORMEN IM EISKUNSTLAUFEN

Gültig für die Saison 2016-2017



INHALTE

1.	Grundsätzliche Hinweise	2
1.1.	Saison.....	2
1.2.	Stichtag für die Altersermittlung	2
1.3.	Internationale Wettbewerbe.....	2
2.	Normen für den D/C – Kader	2
2.1.	Definition D- und D/C-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben.....	2
2.2.	Leistungsvoraussetzungen.....	2
2.3.	Wettbewerbe für die Aufnahme in den D/C-Kader	2
3.	Normen für den C – Kader (Junioren)	3
3.1.	C-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben	3
3.2.	Altersvorgaben C-Kader (Junioren)	3
3.3.	Leistungsvoraussetzung C-Kader (Junioren).....	3
3.4.	Wettbewerbe für die Aufnahme in den C-Kader (Junioren).....	3
4.	Normen für den B – Kader	3
4.1.	Definition B-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben	3
4.2.	Altersvorgaben B-Kader.....	3
4.3.	Leistungsvoraussetzung.....	4
4.4.	Wettbewerbe für die Aufnahme in den B-Kader.....	4
4.5.	Anmerkung	4
5.	Normen für den A – Kader	5
5.1.	Definition A-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben	5
5.2.	DOSB-Norm A-Kader.....	5
6.	Definition S – Kader	5
7.	Ausnahmeregelung.....	5

ANLAGE Punktetabellen

1. Grundsätzliche Hinweise

1.1. Saison

01.05.2016 - 30.04.2017

1.2. Stichtag für die Altersermittlung

01.07.2016

1.3. Internationale Wettbewerbe

Internationale Wettbewerbe (Abk.: int. Wettbewerbe) sind Wettbewerbe, die auf der ISU-Wettbewerbsliste (vgl. entsprechende Communication 2007 der ISU) aufgeführt sind.

2. Normen für den D/C – Kader

2.1. Definition D- und D/C-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben

Der D-Kader bildet die erste Stufe im Kadersystem. Er ist Schwerpunkt der Landesförderung. Die Landesfachverbände fördern im Alter des Aufbautrainings die Sportler mit der höchsten langfristigen Erfolgsperspektive im Spitzensport und rekrutieren daraus die Landesauswahlmannschaften für Deutsche Meisterschaften, Bundesfinal- und vergleichbare Wettkämpfe.

Der D/C-Kader umfasst einzelne, vom Spitzenverband aufgrund besonderer Spitzensport-Perspektive ausgewählte Athletinnen und Athleten aus dem D-Kader. Der Spitzenverband erarbeitet – bundeseinheitlich – die dafür gültigen Kaderkriterien (vgl. Punktetabelle). Die Mitglieder liegen in der zugeschriebenen langfristigen Erfolgsperspektive über dem D-Kader und altersmäßig grundsätzlich unter dem bzw. im Bereich des C-Kaders. Der D/C-Kader gehört im täglichen Training zum D-Kader, er kann aber in zentrale Schulungsmaßnahmen des Spitzenverbandes einbezogen werden. Die Zugehörigkeit sollte zeitlich festgelegt sein und eine Heranführung an den C-Kader beinhalten. Die entsprechenden Altersgrenzen sind der angehängten Punktetabelle Bundeskadernormen zu entnehmen.

2.2. Leistungsvoraussetzungen

Einzellaufen:

Es gilt die Punktetabelle für die Kadereinstufung im Einzellaufen. Wer bis zum 02.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für sein Alter vorgegebene Punktzahl in den unter 2.3. angegebenen Meisterschaften bzw. Wettbewerben erreicht hat, wobei die Punktzahl mindestens einmal bei einem int. Wettbewerb erreicht werden muss, kann in den D/C-Kader aufgenommen werden.

Paarlaufen/Eistanzen/Synchroneiskunstlaufen (SYS):

Es gilt die jeweilige Punktetabelle für die Kadereinstufung. Wer bis zum 02.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für sein Alter vorgegebene Punktzahl in den unter 2.3. angegebenen Meisterschaften bzw. Wettbewerben erreicht hat, wobei die Punktzahl mindestens einmal bei einem int. Wettbewerb erreicht werden muss, kann in den D/C-Kader aufgenommen werden.

2.3. Wettbewerbe für die Aufnahme in den D/C-Kader

Einzellaufen/Paarlaufen/Eistanzen:

Deutsche Meisterschaften für Nachwuchs und Junioren, Deutschland-Pokal, anerkannte Kadernachweiswettbewerbe sowie ISU gelistete Wettkämpfe

Synchroneiskunstlaufen:

Deutsche Meisterschaften sowie alle ISU gelisteten Wettkämpfe/Meisterschaften.

3. Normen für den C – Kader (Junioren)

3.1. C-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben

Der C-Kader ist der Bundes-Nachwuchskader des jeweiligen Spitzenverbandes. Er umfasst Athletinnen und Athleten eines Verbandes mit der höchsten mittel- bzw. langfristigen Erfolgsperspektive für den internationalen Spitzensport und aussichtsreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den internationalen Wettkampfhöhepunkten im internationalen Juniorenbereich (vgl. DOSB Förderkonzept 2012).

3.2. Altersvorgaben C-Kader (Junioren)

Der Altersbereich für den C-Kader (Junioren) entspricht dem internationalen Juniorenalter (vgl. ISU General Regulation, Regel 108, Absatz 2).

3.3. Leistungsvoraussetzung C-Kader (Junioren)

Einzellaufen:

Es gilt die Punktetabelle für die Kadereinstufung. Wer bis zum 09.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für sein Alter vorgegebene Punktzahl in den unter 3.4. angegebenen Meisterschaften oder Wettbewerben erreicht hat, wobei die Punktzahl mindestens einmal bei einem int. Wettbewerb erreicht werden muss, oder an den Juniorenweltmeisterschaften 2017 teilgenommen hat, kann in den C-Kader aufgenommen werden.

Paarlaufen/Eistanzen:

Es gilt die jeweilige Punktetabelle für die Kadereinstufung. Wer bis zum 09.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für sein Alter vorgegebene Punktzahl in den unter 3.4. angegebenen Meisterschaften oder Wettbewerben erreicht hat, kann in den C-Kader aufgenommen werden.

Synchroneiskunstlaufen:

Es gilt die jeweilige Punktetabelle für die Kadereinstufung. Wer bis zum 09.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für sein Alter vorgegebene Punktzahl in den unter 3.4. angegebenen Meisterschaften oder Wettbewerben erreicht hat, oder an den Juniorenweltmeisterschaften 2017 mindestens Platz 14 erreicht hat, kann in den C-Kader aufgenommen werden.

3.4. Wettbewerbe für die Aufnahme in den C-Kader (Junioren)

Einzellaufen:

Deutsche Meisterschaften, Deutsche Meisterschaften für Junioren, Deutschland-Pokal sowie alle ISU gelisteten Wettkämpfe.

Paarlaufen/Eistanzen/Synchroneiskunstlaufen:

Alle ISU gelisteten Wettkämpfe.

4. Normen für den B – Kader

4.1. Definition B-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben

Der B-Kader ist der jeweilige Anschlusskader des Spitzenverbandes. Er umfasst Athletinnen und Athleten, die eine deutliche Perspektive (erkennbare, nachvollziehbare Leistungsentwicklung) zum mittelfristigen Erreichen des A-Kader-Status nachweisen.

4.2. Altersvorgaben B-Kader

Die Aufnahme in den B- Kader kann für Sportler im ISU-Meisterklassenalter für ISU-Meisterschaften erfolgen.

4.3. Leistungsvoraussetzung

Einzelllaufen/ Synchroneiskunstlaufen:

Wer bis zum 09.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für den B-Kader vorgegebene Punktzahl bei den unter 4.4. genannten int. Wettbewerben erreicht hat, kann in den B-Kader aufgenommen werden.

Ergänzung: Deutsche Meister der Meisterklasse, Grand-Prix-Teilnehmer, Finalteilnehmer der Europameisterschaften 2017 und der Weltmeisterschaften 2017 können ebenfalls B-Kader werden, wenn sie dem Alter entsprechen.

Paarlaufen:

Wer bis zum 09.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für den B-Kader vorgegebene Punktzahl bei den unter 4.4. genannten int. Wettbewerben erreicht hat, kann in den B-Kader aufgenommen werden.

Ergänzung: Deutsche Meister, Grand-Prix-Teilnehmer und Finalteilnehmer an den Weltmeisterschaften 2017 können ebenfalls B-Kader werden, wenn sie dem Alter entsprechen.

Eistanzen:

Wer bis zum 09.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für den B-Kader vorgegebene Punktzahl bei den unter 4.4. genannten int. Wettbewerben erreicht hat, kann in den B-Kader aufgenommen werden.

Ergänzung: Deutsche Meister, Grand-Prix-Teilnehmer und Finalteilnehmer der Europameisterschaften 2017 und der Weltmeisterschaften 2017 können ebenfalls B-Kader werden, wenn sie dem Alter entsprechen.

Synchroneiskunstlaufen:

Wer bis zum 09.04.2017 mindestens zweimal in der Saison die für den B-Kader vorgegebene Punktezah bei den unter 4.4. genannten int. Wettbewerben erreicht hat, kann in den B-Kader aufgenommen werden.

Ergänzung: Titelgewinn der Deutschen Meisterschaften, Teilnahme an der Shanghai-Trophy bzw. Teilnahme an der WM bis mindestens Platz 20 wird als Leistungsnachweis für die Aufnahme in den B-Kader anerkannt.

4.4. Wettbewerbe für die Aufnahme in den B-Kader

Deutsche Meisterschaften bei Titelgewinn und alle von der ISU gelisteten Wettkämpfe, für die die ISU Weltranglistenpunkte vergibt.

4.5. Anmerkung

Der DOSB hat seit dieser Saison eine maximale Verweildauer im B-Kader von acht Jahren festgelegt. Sollte ein Juniorsportler die Kriterien des B-Kaders erfüllen, wird in Abstimmung mit dem Sportler und dem jeweiligen Landeseisportverband darüber entschieden, ihn ggf. vorläufig im C-Kader zu belassen, um ein frühzeitiges Förderende im B-Kader zu vermeiden.

5. Normen für den A – Kader

5.1. Definition A-Kader entsprechend DOSB-Vorgaben

Der A-Kader umfasst die Athletinnen und Athleten, die auf Grund ihrer erbrachten Leistungen bei Olympischen Spielen, Weltmeisterschaften und Europameisterschaften entsprechende Platzierung erreicht haben. Für die Aufnahme in den A-Kader gelten für alle Spitzenverbände die gleichen Leistungskriterien.

5.2. DOSB-Norm A-Kader

Einzelllaufen/Paralaufen/Eistanzen:

Platzierungen Olympische Winterspiele (OWS) / Weltmeisterschaften (WM), Platz 1-8

Synchroneiskunstlaufen:

Weltmeisterschaften, Platz 1-8

6. Definition S – Kader

Der S-Kader umfasst die Athletinnen und Athleten (C- bis A-Kader), die in der vergangenen Saison verletzungs-/ krankheitsbedingt oder auch in den Disziplinen Paralaufen/Eistanzen aufgrund von Partnerwechseln keine Wettbewerbe bestreiten und aus den vorgenannten Gründen nicht die Kadervoraussetzungen erfüllen konnten. Die Zugehörigkeit zum S-Kader ist maximal auf ein (1) Jahr begrenzt.

7. Ausnahmeregelung

Die Trainerkommission kann in von ihr schriftlich zu begründenden Ausnahmefällen dem DEU-Präsidium einen, von den Bundeskaderkriterien abweichenden Kaderaufnahmevorschlag, unterbreiten.

Die gewählten Vertreter der aktiven Sportler, die sog. Aktivensprecher, werden beim Prozess der Aufstellung der jeweiligen Bundeskader vom DEU-Präsidium mit eingebunden. Die Entscheidung über die Kaderaufnahme/-nichtaufnahme trifft das DEU-Präsidium in Eigenverantwortung.

Weiterhin behält sich das DEU Präsidium vor, sofern die mit dem DOSB abgestimmten Kaderobergrenzen deutlich über- bzw. unterschritten werden, die vorgegebenen Punktzahlen für den D/C-, C- und B-Kader geringfügig anzupassen.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.